

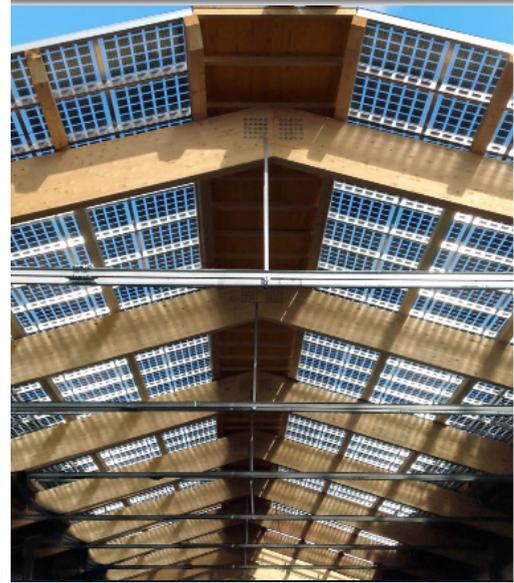
Bewährte Qualität – natürlich aus der Mitte Deutschlands



Fassadenelemente



Brüstungselemente



Überkopfverglasung

BAUWERKINTEGRIERTE PHOTOVOLTAIK [BIPV]



Die **asola** VITRUM®-Produktfamilie für Bauwerk-integrierte Solar-Anwendungen

Photovoltaik an Gebäuden ist die Technologie der Zukunft unter der die architektonische, bauphysikalische und konstruktive Einbindung von PV-Elementen in die gesamte Gebäudehülle verstanden wird. Die BIPV verbindet auf ideale Weise Design, Ästhetik und moderne Architektur mit umweltfreundlicher Stromerzeugung.

PV an Gebäuden erfüllt und verbindet eine Vielzahl verschiedener Funktionen und Vorteile. Wir entwickeln und produzieren in unserem Werk in Erfurt Solar-Verbundglaselemente nach Kundenanforderungen, architektonischen und bautechnischen Vorgaben.

asola fertigt Solar-Glaselemente in Glas-Glas Verbundtechnik bis zu einer Größe von max. 3,55 m x 2,15 m. Je nach Kundenwunsch lassen sich Form, Größe, Transparenz der Glaselemente anpassen.

asola versteht sich als Systemlieferant für Ihre Solarfassade. Wir bieten die statische Berechnung und Auslegung, die Lieferung aller elektrischen Komponenten - Modul, Wechselrichter und Kabelverbindungen - sowie die DC-seitige Fassadenverkabelung bis zum Wechselrichter im Gebäude.



Unsere Elemente aus Solar Verbund-Sicherheitsglas haben alle eine

„Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ)“ des DIBt.



Vertikalverglasung/ Fassade

asola fertigt das Solar Verbundglaselement „**asola** VITRUM® Super“ in Standardgrößen als auch für maßgefertigte Anwendungen gemäß den „Technischen Richtlinien für die Verwendung von gelagerten Verglasungen“ (DIN18008). Je nach Fassadentyp, Fassadenraster und Gebäudehöhe können Solar-Verbundglaselemente als Kaltfassade oder Warmfassade sowohl in Bestands- als auch in Neubauten integriert werden.



Überkopfverglasung

asola fertigt Solar-Verbundglaselemente für Überkopfverglasung, insbesondere für Carports „**asola** VITRUM® Car (port)“, aber auch als Verschattungs- und Sonnenschutzelemente „**asola** VITRUM Sun Secret“ – z.B. mit eingefärbten Gläsern - für Vordächer, Wintergärten oder große Empfangshallen.



Absturzsichernde Elemente

asola bietet absturzsichernde Solar-Verbundglaselemente gemäß den „Technischen Regeln für die Verwendung von absturzsichernden Verglasungen (DIN 18008)“ für Balkone, Loggia Geländer oder „französische Balkone“. Das „**asola** VITRUM® Balcony“ bieten wir optional auch als komplettes System mit dem perfekten Montagesystem an.



PV an Gebäuden, Funktionen und Vorteile

- Witterungsschutz**
 Solar Verbundglas-Elemente übernehmen die Aufgabe klassischer Fassadenelemente und schützen vor unterschiedlichen Witterungseinflüssen wie Feuchtigkeit, Regen, Schnee und Wind. Gebäudeintegrierte PV-Elemente halten dauerhaft diesen Belastungen Stand, ohne ihre elektrische Leistungsfähigkeit einzubüßen.
- Design/Ästhetik**
 Die breite Palette an Farben, Formen, Größen, Transparenz und Einsatzmöglichkeiten erlaubt eine Vielzahl an Gestaltungsmöglichkeiten. Innovative Architektur verbindet sich mit nachhaltiger Energiegewinnung.
- Wärmeschutz**
 PV-Elemente wirken wärmedämmend, da diese die Wärmeverluste eines Gebäudes reduzieren und damit den Energiebedarf verringern können.
- Schallschutz**
 Mehrschichtige PV-Elemente können in Fassaden zur Erreichung höherer Schalldämmwerte eingesetzt werden (das Dämmmaß eines durchschnittlichen Doppelglas-Elements liegt bei 25 Dezibel).
- Sonnenschutz**
 Mithilfe transparenter PV-Elemente kann der Anteil des einfallenden Tageslichts und damit auch die Wärmestrahlung gesteuert werden. Dies kann zu einer Senkung des Kühlenergiebedarfs führen.
- Energieertrag**
 Ein Solarglas-Element ist das einzige Bauprodukt, das sich über die Energiegewinnung refinanziert. Zusätzlich liefert ein Solar Verbundglas-Element einen wichtigen Beitrag zur Energiebilanz des Gebäudes.

Übersicht Solar Verbundglas-Elemente Anwendung & Technik

max. Fläche & Maße: Die Größe und die Fläche sind grundsätzlich flexibel, bedürfen allerdings einer Einzelzulassung bei Überschreitung der Maximalmaße.

Glasstärken: Glasstärken je Scheibe können unterschiedlich sein; abhängig von der berechneten Standsicherheit, Durchbiegung und Windlast.

Glaskonfiguration: verschiedene Glasarten können miteinander kombiniert werden.

Normen: Maßgebend sind die „technischen Regeln“ in Verbindung mit den entsprechenden Bau-Normen sowie den Vorschriften der jeweiligen Landesbauverordnungen.

Anschlussstechnik: stirnseitig verbaut für verdeckten Einbau, als Designelement oder konventionell für rückseitigen Einbau.

		Vertikalverglasung / Fassade	Überkopfverglasung	Absturzsichernd
Nutzen	öffentliche Gebäude	X	X	X
	Industriegebäude	X	X	X
	Wohngebäude	X	X	X
	Carports		X	
Funktion	Witterungsschutz	X	X	
	Schallschützend	X	X	X
	Sonnenschutz	X	X	
	Sicherheit	Ball- und Steinwurfsicherheit	Ball- und Steinwurfsicherheit	Ball- und Steinwurfsicherheit
Technik	max. Maße BxH in mm	3.550 x 2.150	3.550 x 2.150	3.550 x 2.150
	max. Fläche in m²	7,60 m²	7,60 m²	7,60 m²
	max. Glasstärken	abhängig von der Anwendung	abhängig von der Anwendung	abhängig von der Anwendung
	Glaskonfiguration	ESG-H, ESG, TVG, SPG	ESG-H, ESG, TVG, SPG	ESG-H, ESG, TVG, SPG
	Glas-Oberfläche	klar, Prisma, strukturiert, emailliert	klar, Prisma, strukturiert, emailliert	klar, Prisma, strukturiert, emailliert
	Farben	verschiedenfarbig	verschiedenfarbig	braun/schwarz
	Transparenz	10% - 45%	10% - 45%	10% - 45%
	Anschlussstechnik	verdeckt	verdeckt	verdeckt in Brüstung
	Zelle	poly / mono kristallin	poly / mono kristallin	poly / mono kristallin
	Normen & Zulassung	DIN 18008, abZ	DIN 18008, abZ	DIN 18008, abZ



asola
Technologies

asola Technologies GmbH
Konrad-Zuse-Str. 25
D-99099 Erfurt
Tel: +49 (0)361 24 14 25 - 0
Fax: +49 (0)361 24 14 25 - 90

www.asola-tech.de
info@asola-tech.de

Copyright by asola Technologies GmbH